

Inhaltsverzeichnis.

I. Beschluß der Bürgerschaft vom 26. Juni 1907	S. 791.
II. Mitteilung des Senats vom 28. Juni 1907:	
1. Änderung des Gesetzes vom 7. Juni 1904, betreffend die Abgabe von Veräußerungen von Grundstücken und von Versteigerungen	793.
2. Beamtengehälter	793.
3. Schutz des Anlegers der Woltmershäuser Fähre bei der Stephanikirchenweide gegen Eisgang, und Errichtung von Wartehallen	793.
4. Vergrößerung der Wartehalle für Hafenarbeiter in Bremerhaven	794.
5. Verkauf von Anbauplätzen in Bremerhaven	796.
6. Richtigstellung des Spezialbudgets Nr. 1 des Separatbudgets der außerordentlichen Verwendungen für 1907 und Nachbewilligungen auf die Spezialbudgets Nr. 1 und 2 des Separatbudgets für außerordentliche Verwendungen für 1906	797.
7. Bau eines Fähranlegers bei Lantenau	803.
8. Erwerb eines Grundstücks für eine neue Feuerwache im Stadtteile Gröpslingen	805.
9. Dienstwohnung für den Leiter der Feuerwehr in Bremerhaven	806.
10. Schule am Buntentorssteinweg	807.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 26. Juni 1907.

1. Beamtengehälter.

Die Bürgerschaft erklärt sich nach nochmaliger Beratung, unter Aufrechterhaltung ihres Beschlusses wegen Verweisung dieses Gegenstandes an eine Kommission zur weiteren Prüfung und Berichterstattung, damit einverstanden, daß, falls nicht eine frühere Festsetzung der Gehälter erfolgt, zunächst für die Dauer des laufenden Rechnungsjahres die von der Deputation wegen der Beamtengehälter in der Anlage zu ihrem Berichte vom 5. Juni dieses Jahres beantragten neuen Gehaltsätze gemäß den Anträgen der Deputation unter VI 1 bis 3 in Geltung gesetzt werden, und zwar für alle bis zu anderweiter Festsetzung der Gehälter erforderlichen Entschliefungen der Staatsverwaltung, bei welchen die Gehälter in Frage kommen. Sie erklärt ferner ihr Einverständnis damit, daß, falls auf die solchergergestalt in Geltung gesetzten Gehaltsätze, vor der endgültigen Regulierung der Gehaltsfrage, Zahlungen geleistet worden sind, welche das Maß des definitiv festgesetzten Gehalts übersteigen, eine Rückzahlung auf die gezahlten Gehälter nicht erfolgen soll.

2. Vermehrung der Beamtenstellen am Generalsteueramt.

Die Bürgerschaft genehmigt die Neuanstellung eines Kanzlisten und eines Kanzleigehülfen am Generalsteueramt.

3. Änderung des Gesetzes vom 7. Juni 1904, betreffend Abgabe von Veräußerungen von Grundstücken und von Versteigerungen.

Die Bürgerschaft genehmigt den von der Steuerdeputation vorgelegten Gesetzentwurf (Verhdlg. S. 576) mit den in der Anlage angegebenen Änderungen.

Änderungen.

Anlage.

1) Nach der ersten Zeile, also hinter den Worten:

„Der Senat verordnet im Einverständnis mit der Bürgerschaft“:
als Überschrift einzufügen:

„Art. I.“

2) im zweiten Absatz den Ausdruck „Ziffer“ zweimal in „Nr.“ abzuändern.

3) vor den Worten: „Beschlössen Bremen" einzuschalten.

„Art. II.“

Der § 15 des in der Überschrift bezeichneten Gesetzes erhält im Eingang folgende Fassung:

Die Abgabe ist von dem nach § 8 Nr. 1 und 2 a. b. Verpflichteten, im Fall des § 8 Nr. 2 c. von dem Erwerber"

4. Abänderung des Gesetzes über die Hafen- und Kranabgaben in Bremerhaven.

Die Bürgerschaft stimmt dem vorgelegten Gesetzentwurfe zu.

5. Übertragbarkeit von Positionen des Budgets der Walldputation von 1906.

Die Bürgerschaft ist damit einverstanden, daß die im Budget für 1906 für die Anlagen auf dem Dreieck am Richtweg von dem bewilligten Betrag von 1300 M. für diese Anlage nicht verwandten 1167,25 M. für die auf Pos. 3, Unterhaltung der Anlagen, erforderlich gewordenen allgemeinen Mehraufwendungen verrechnet werden.

6. Durchführung der Talstraße zur Vereinsstraße.

Die Bürgerschaft verweist die Vorlage an eine Kommission von neun Mitgliedern, welche sie dem Senat demnächst namhaft machen wird, und ersucht den Senat um kommissarische Vertretung.

7. Wahl einer Kommission wegen der Beamtengehälter.

Die Bürgerschaft wählt die Herren Dr. Becker, C. Bruns, Ad. Brindmann, J. Bruns, S. Gieschen, J. Grimmenstein, W. Leymann, R. Nagel, A. Nebelthau, Dr. Quidde, S. Rhein, J. Rippe, Dr. Spitta, C. Stidnath, Rich. A. Will.

8. Anstellung eines zweiten Assistenten des Dampfkesselrevisors bei dem Amte Bremerhaven.

Die Bürgerschaft bewilligt die beantragte neue Stelle unter Nachbewilligung des Gehalts für drei Viertel Jahr mit 3000 M. auf das Budget des Amtes Bremerhaven.

9. Deutscher Verein für öffentliche Gesundheitspflege.

Die Bürgerschaft bewilligt nachträglich für die Bewirtung des Vereins und für die Herausgabe einer Festschrift 15000 M.

10. Dienstwohnung für den Amtsvorsteher in Vegesack.

Die Bürgerschaft bewilligt nachträglich für die Dienstwohnung des Amtsvorstehers in Vegesack 240,93 M. als außerordentliche Ausgabe auf das laufende Budget der Waudeputation, Abteilung Hochbau.

11. Veräußerung des Grundstückes Osterstraße 1a und der Grundfläche Flurbezeichnung Nr. 478.

Die Bürgerschaft bedauert, daß der Senat ihrem Beschlusse vom 29. Mai d. J. nicht beigetreten ist. Die Bürgerschaft ersucht den Senat diese Angelegenheit nochmals in Erwägung zu ziehen; sie beharrt bei ihrem Entschlusse den Verkaufspreis auf 1000 M. herabzusetzen und gibt anheim, das Grundstück auch ohne jegliches Entgelt dem Verein zu überlassen.

12. Vergleich mit Heinrich Pundt wegen Beschädigung des Hauses Meterstraße Nr. 29.

Die Bürgerschaft genehmigt den Vergleich und bewilligt nachträglich die sich demnach ergebende Entschädigungssumme zuzüglich Kosten bis zum Höchstbetrage von 30 000 M.